

An aerial photograph of the Aarau region in Switzerland. The foreground shows a dense forest, followed by a residential area with houses and buildings. In the background, there are rolling hills and mountains under a blue sky with scattered white clouds. The text 'ZÄM E WACHSE' is overlaid in the top left corner, with a yellow-to-red gradient bar behind the 'E'. Below it, the text 'ZUSAMMENSCHLUSS AARAU — UNTERENTFELDEN' is written in white.

**ZÄM E
WACHSE**
ZUSAMMENSCHLUSS
AARAU — UNTERENTFELDEN

Öffentliche Informationsveranstaltung

02. September 2026, Aula der Berufsschule Aarau

Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung zum Projekt «Zäme wachse»

Start: 19 Uhr



Ablauf

- 18:45
- 19:00
- 19:15
- 19:45
- 20:00
- 20:25
- 20:30
- Ab 20:30

Eintreffen

Begrüssung inkl. Vorstellung der Projektsteuerungsmitglieder sowie Leitgedanken zum Projekt

durch Alfred Stiner, Gemeindeammann Unterentfelden & Hanspeter Hilfiker, Stadtpräsident Aarau

Haupteckdaten des Zusammenschlussvertrages und des Detailkonzeptes

durch Sarah Joho, Gemeindeschreiberin Unterentfelden & Marco Salvini, Stadtschreiber Aarau

Weiteres Vorgehen Entscheidungsphase 2026 und vorbehaltene Umsetzungsphase 2027

durch Silvia Dell'Aquila, Stadträtin Aarau & Guido Scherer, Vizeammann Unterentfelden

Fragerunde an die Projektsteuerungsmitglieder

Abschluss durch Alfred Stiner & Hanspeter Hilfiker

Ende – vielen Dank für das Interesse am Projekt und den konstruktiven Austausch!

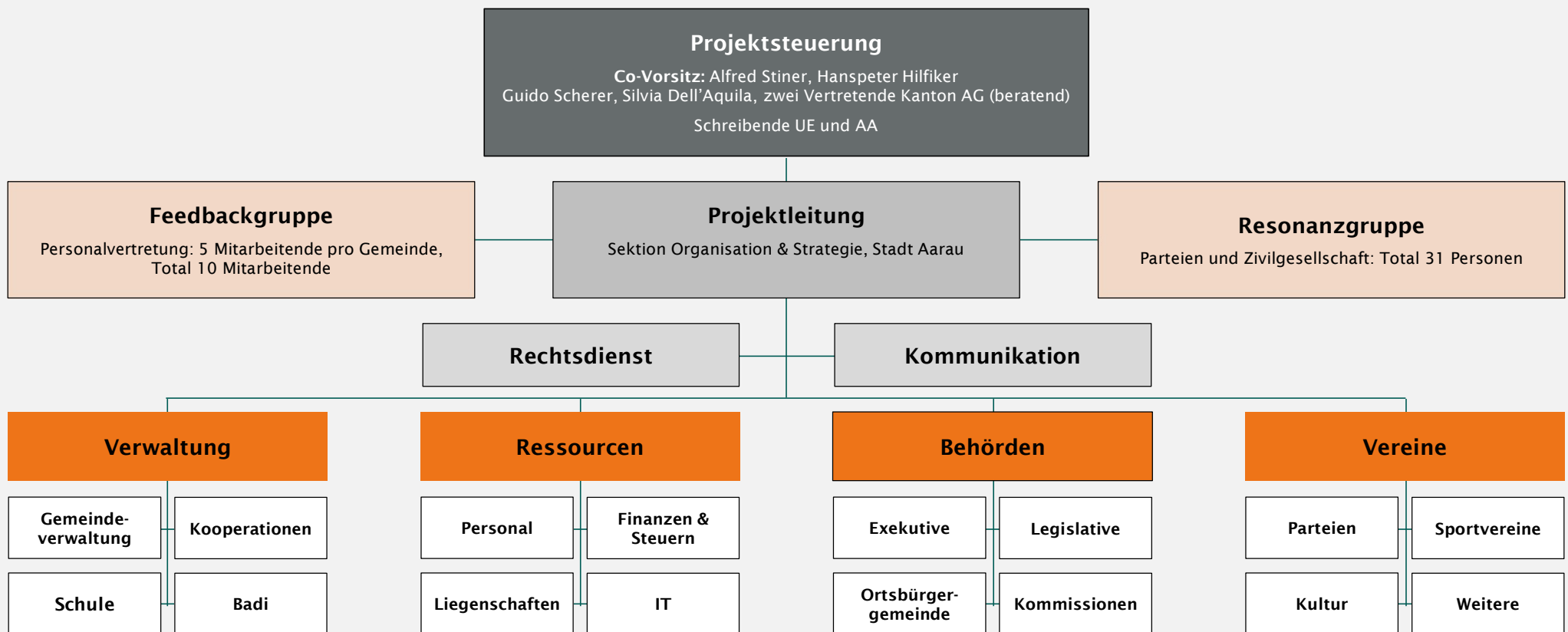
Apéro

Erwartungshaltung/Ziel der heutigen Informationsveranstaltung

- Projektinformationen aus erster Hand erhalten
- Austausch mit der Projektsteuerung fördern
- Über Erkenntnisse aus dem Zusammenschlussvertrag und Detailkonzept informieren und Erarbeitetes reflektieren
- Raum für Fragen zum Projekt, zum Zusammenschlussvertrag und zum Detailkonzept geben
- Transparenz schaffen

Projektinformationen

Projekt Organigramm





Aktuelle Phase

Projektinformationen

Meilensteine 2024



Projektinformationen

Meilensteine 2025



Projektinformationen

Meilensteine 2026



Projektinformationen

Leitgedanken

Für Unterentfelden



Chancen



Lebensqualität



Stadtteil

Projektinformationen

Leitgedanken

Für Aarau



Chancen



Lebensqualität



Neue Stadt

Projektinformationen

Leitgedanken

Gemeinsam



Chancen



Lebensqualität



Neue Stadt

Projektinformationen

Fokus: Zusammenschlussvertrag

**Vertrag über den Zusammen-
schluss der Einwohnergemeinden**

Aarau und Unterentfelden

zur Einwohnergemeinde Aarau



Aarau, 23. März 2026

Projektinformationen

Fokus: Zusammenschlussvertrag

- Der Zusammenschlussvertrag ist das verbindliche Dokument, über welches in der Gemeindeversammlung und im Einwohnerrat abgestimmt wurde. Die Urnenabstimmungen sind für den 27. September 2026 vorgesehen.
- Zweck des Vertrags
 - Schafft die rechtliche Grundlage für den Zusammenschluss
 - Regelt den Übergang von Rechten, Pflichten, Organisation und Vermögen
 - Gilt für die Umsetzungsphase und ab dem Zusammenschluss
- Kantonale Vorprüfung des Zusammenschlussvertrages

Haupteckdaten des Zusammenschlussvertrages und des Detailkonzeptes

Projektinformationen

Übergeordnetes



Name, Wappen, Siegel

- Neuer Stadtname: Aarau
- Wappen & Siegel: Wappen der Stadt Aarau
- Wappen Unterentfelden darf weiterhin für nicht-amtliche Zwecke genutzt werden



Ortschafts- und Strassennamen

- Name Unterentfelden bleibt bestehen als Ortschaftsname
- Beschilderung gemäss kantonalen Vorgaben
- Strassennamen bleiben unverändert
- Postleitzahl bleibt bestehen

Projektinformationen

Übergeordnetes



Ortsbürgergemeinde

- Bei Zusammenschluss werden gemäss Gesetz (§7 Abs. 1) auch die Ortsbürgergemeinden zusammengeführt



Bürgerrechte

- Bürgerrechte der heutigen Gemeinden werden durch das Aarauer Gemeinde- und Ortsbürgerrecht ersetzt
- Zusatz «Unterentfelden» kann auf Wunsch als Klammerzusatz eingetragen werden (über Zivilstandsamt; gesetzliche Grundlage §8 Abs. 2/2bis)

Projektinformationen

Behörden – Exekutive (Stadtrat)

- Der **Stadtrat Aarau** wird in der **Übergangsphase 2028–2029** auf **acht Mitglieder** erweitert, damit **Unterentfelden unmittelbar vertreten bleibt**.
- **Aufgabenfokus des zusätzlichen Stadtratsmitglied**
 - Einsitz in die Kooperationen der ehemaligen Gemeinde Unterentfelden
 - Vertretung der Unterentfelder Bevölkerung
 - Begleitung des Integrationsprozesses

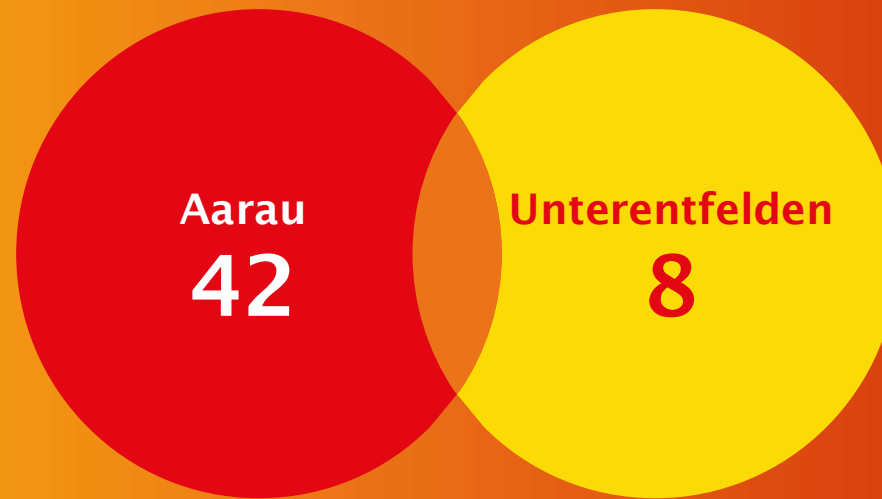


**Ab 2030→ Rückkehr zur ordentlichen
Stadtratsgrösse ohne Wahlkreise
(7 Mitglieder)**

Projektinformationen

Behörden – Legislative (Einwohnerrat)

- Im **Einwohnerrat** erhöht sich die Mitgliederzahl **temporär auf 59, wovon 9 Sitze Unterentfelden zustehen.**
- Wahl über einen eigenen Wahlkreis Unterentfelden
- Ziele der Übergangsregelung
 - Faire und stabile politische Repräsentation
 - Sicherung lokaler Interessen in der Integrationsphase



**Ab 2030 gelten für eine Legislatur zwei Wahlkreise
(Aarau 42 Sitze, Unterentfelden 8 Sitze).**

Projektinformationen

Behörden – Kommissionen

Kommissionen der Gemeinde Unterentfelden werden integriert; sechs Aarauer Kommissionen werden für 2028–2029 um weitere Sitze für Vertretungen aus Unterentfelden ergänzt:

Finanz- und
Geschäfts-
prüfungs-
kommission

*Ortsbürger-
finanz-
kommission

*Ortsbürger-
kommission

Energie- und
Verkehrs-
kommission

Kulturförder-
kommission

Sport-
kommission

Steuer-
kommission

***Hinweis:** Die Vertretungen aus Unterentfelden für die beiden Kommissionen der Ortsbürgergemeinde werden für die Übergangszeit 2028–2029 an der Ortsbürgergemeindeversammlung im Herbst 2027 gewählt.

Projektinformationen

Behörden – Kommissionen

- Die neu gebildete **Paritätische Kommission** sichert während maximal **10 Jahren** die **Interessen des neuen Stadtteils**.
- Die **politische Mitsprache** wird durch **zusätzliche Instrumente wie Bürgermotion und Bevölkerungsanliegen erweitert** – auch für nicht stimmberechtigte Personen.
- Zum Erhalt und der Pflege der Dorfgemeinschaft und der Traditionen des Stadtteils Unterentfelden soll die Gründung eines **«Stadtteilvereins Unterentfelden»** geprüft werden.

The background image is a photograph of a town at dusk or dawn. In the foreground, a red construction crane is visible, with a blue sign that says 'allreal' on its side. The town below is lit up with streetlights and building lights. In the background, a range of mountains is visible under a hazy, orange-tinted sky.

Verwaltungsorganisation

«Eine lebenswerte und starke
Gemeinschaft schaffen, die bestens
für die Herausforderungen der
Zukunft gerüstet ist.»

Projektinformationen

Verwaltung – Verwaltungsorganisation



Zusammenschluss

Die Verwaltungen von Aarau und Unterentfelden werden per **01.01.2028 vollständig zusammengeführt**. Die Verwaltungsaufgaben werden gemeinsam geführt und die Mitarbeitenden in die Abteilungen der Stadt Aarau integriert.



Stellenplan

Der Stellenplan der Stadt Aarau erhöht sich im Rahmen des Zusammenschlusses zwar um rund 20 Vollzeitstellen (+7 %). Mit dem Zusammenschluss entstehen aber auch Synergien im Umfang von 240 Stellenprozent.

Projektinformationen

Verwaltung – Personal



Übernahme der Mitarbeitenden

- Alle Mitarbeitenden werden von der neuen Stadt übernommen.
- Besitzstandsgarantie für Pensum und Bruttolohn für 2 Jahre ab Zusammenschluss (bei entsprechender Leistung).



Regelwerke und Sozialleistungen

- Anwendung des Personalreglements und der Personalverordnung der Stadt Aarau.
- Unterschiede zu Unterentfelden sind minimal und werden in Einzelfällen ausgeglichen.
- Ab Zusammenschluss gelten die Sozialversicherungen und Pensionskasse der Stadt Aarau (Aurea).



Change-Management

- Gezielte Begleitung des Übergangs zur Reduktion von Unsicherheiten und Stärkung der Mitarbeitenden.

Projektinformationen

Verwaltung – Rechtserlasse

- Grundprinzip
 - Nach dem Zusammenschluss werden mehrheitlich die Erlasse der Stadt Aarau übernommen.
 - Reglemente der Gemeinde Unterentfelden entfallen, einzelne Bestimmungen werden integriert.
 - Hintergrund: Viele Unterentfelder Reglemente sind nicht mehr aktuell und müssten ohnehin revidiert werden.
- Reglemente der Gemeinde Unterentfelden, welche aufgehoben werden:
 - z.B. Gemeindeordnung, das Geschäfts- und Kompetenzreglement, das Archivreglement und die GEVER Organisationsbestimmungen
- Reglemente der Gemeinde Unterentfelden, welche über den Zusammenschluss hinaus bestehen bleiben und schrittweise in die Regelwerke der Stadt Aarau integriert werden:
 - z.B. Die Bau- und Nutzungsordnung mit den entsprechenden Ausführungsbestimmungen.

Projektinformationen

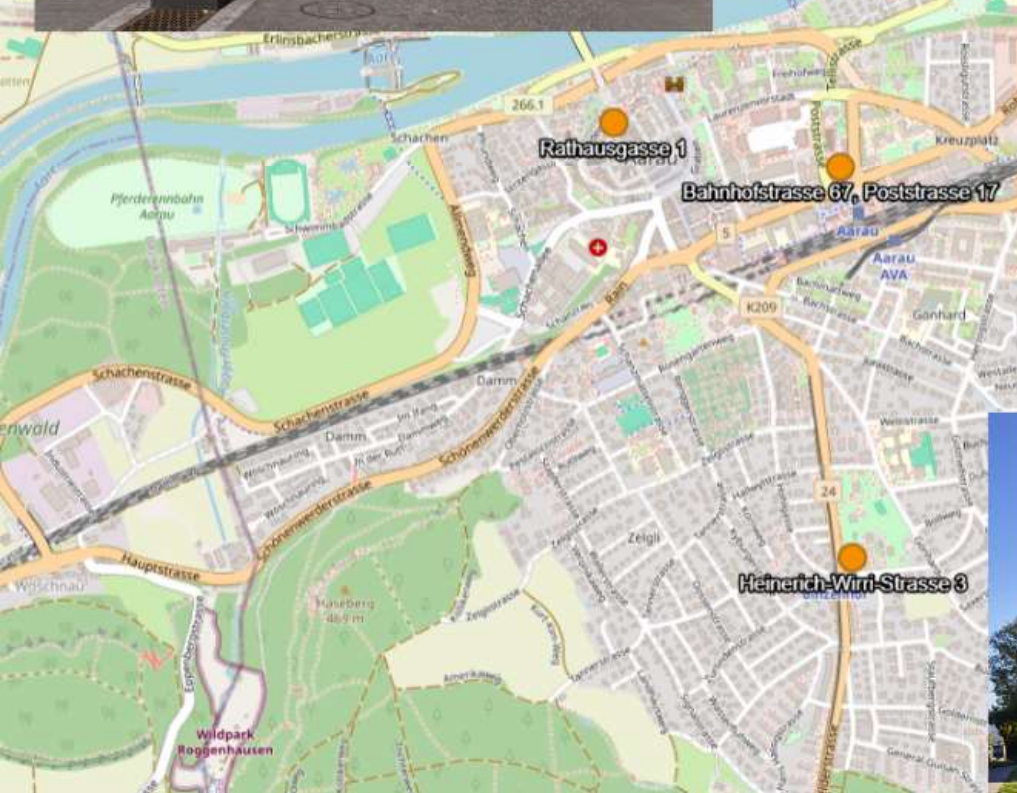
Verwaltung – Verwaltungsorganisation

Verwaltung im engeren Sinn

- Zentrale Verwaltungsstandorte bleiben das Rathaus Aarau, die Heinerich-Wirri-Strasse und die Poststrasse.

Technische Betriebe

- Werkhof Unterentfelden wird nicht weitergeführt, bleibt aber als Lager und Entsorgungsstelle bestehen.
- Friedhof Unterentfelden wird vom Hauptstandort Aarau (Rosengarten) bewirtschaftet.



Projektinformationen

Verwaltung – Exkurs: Nutzung des Gemeindehauses Unterentfelden

- Vier Optionen wurden geprüft:
 - Zweigstelle der Stadtverwaltung → verworfen (zu geringe Effizienz).
 - Verlagerung einer ganzen Organisationseinheit → verworfen (strategisch nicht sinnvoll).
 - Privatvermietung → verworfen (historische Bedeutung).

Favorisierte Lösung: Öffentliche Nutzung (z. B. schulische oder schulergänzende Zwecke), inkl. Vereinsnutzung und Freizeitwerkstatt → wird weiterverfolgt.



Projektinformationen

Verwaltung – Spezialfinanzierungen



Abwasser

- Die zwei Spezialfinanzierungen werden zusammengeführt.
- Die unterschiedlichen Gebührenmodelle / Reglemente bleiben vorerst bestehen.



Abfall

- Die zwei Spezialfinanzierungen werden zusammengeführt.
- Ab 1.1.2028 gilt das Reglement der Stadt Aarau.
- Gebühren sind heute nahezu identisch – daher kaum Veränderungen.



Wasser

- Wasserversorgung Unterentfelden geht an die Eniwa AG über.
- Die Gebühren werden von der Eniwa AG festgelegt.



Wärmeverbund & Seniorenwohnungen

- Beide Spezialfinanzierungen werden übernommen und weitergeführt.



Kooperationen
«Bestehendes sichern, Strukturen
gezielt vereinfachen.»

Projektinformationen

Verwaltung – Kooperationen

Die Kooperationen **gliedern sich in zwei Gruppen:**

A Beide Gemeinden sind heute beteiligt
→ unveränderte Weiterführung

z. B. Zivilschutz, Gemeindeverband
für Kehrichtbeseitigung Region Aarau-Lenzburg
(GEKAL), Abwasserverband, Forstbetrieb,
Lindenfeld

B Nur Unterentfelden ist beteiligt →
Sicherung per 1.1.2028 /
spätere gemeinsame Optimierung anhand klarer
Grundsätze oder festgelegten Optionen

- Schule Entfelden
- Frei- und Hallenbad Entfelden
- Feuerwehr Entfelden-Muhen
- Jugendarbeit Entfelden-Muhen
- Spitex Suhrental Plus

Ziel ist ab 2028 bis 2033 eine Prüfung der
festgelegten Optionen und Umsetzung der
gewählten Organisation **in Zusammenarbeit mit
den verschiedenen Partnern** (insbesondere
Oberentfelden und Muhen).

Projektinformationen

Verwaltung – Schule

- Die **heutigen Schulstrukturen** (Schule Aarau und Schule Entfelden) **bleiben per 1. Januar 2028 bestehen**; die geplante **Schulraumentwicklung** wird **weitergeführt**. Der **Verteilschlüssel der Schule Entfelden** wird anhand **Einwohnerinnen und Einwohnern mit der Postleitzahl von Unterentfelden** angepasst.
- **Mittelfristig** werden die **Strukturen überprüft** und eine **Schulorganisation angestrebt, die vereinheitlicht und vereinfacht ist, ohne die Zusammenarbeit mit Oberentfelden in Frage zu stellen (Optimierung)**.
- Der **Oberstufenstandort** in Oberentfelden sowie die **Primarschulstandorte in den Stadtteilen** sollen **gesichert** und die **Schulwege für die Schülerinnen und Schüler möglichst kurzgehalten** werden.

Projektinformationen

Verwaltung – Frei- und Hallenbad Entfelden

- Das Frei- und Hallenbad Entfelden wird **weiterhin als Genossenschaft geführt.**
- **Aarau übernimmt die Unterentfelder Beteiligung** und tritt in bestehende Vereinbarungen ein.
- Der **Kostenschlüssel wird anhand Einwohnerinnen und Einwohnern mit der Postleitzahl von Unterentfelden angepasst.**
- **Mittelfristig wird eine Organisationsvereinfachung angestrebt –** gemeinsam mit Oberentfelden.
- Das Frei- und Hallenbad Entfelden **bleibt wichtiger regionaler Standort,** auch für ein **mögliches 50-Meter-Hallenbad-Becken.**

Projektinformationen

Verwaltung – Feuerwehr

- Der Stadtteil Unterentfelden bleibt **vorerst bei der Feuerwehr Entfelden-Muhen.**
- Aarau tritt als **Verbandsgemeinde ein** und übernimmt Finanzierung und Verantwortung.
- Für die **Kostenverteilung sind die Einwohnerinnen und Einwohnern mit der Postleitzahl von Unterentfelden relevant.**
- **Mittelfristig steht die Prüfung folgender Organisationsvarianten im Vordergrund:**
 - Integration in Feuerwehr Aarau
 - Regionale gemeinsame Feuerwehr (Aarau-Entfelden-Muhen-evtl. weitere)
- Ziel: **Effizienz, klare Finanzierung und Stärkung der Einsatzqualität.**

Projektinformationen

Vereine und Brauchtum

- Die **Vereinslandschaft beider Gemeinden bleibt erhalten.**
- Unterentfelder Vereine erhalten für **zwei Jahre mindestens die gleichen Förderbeiträge wie bisher**, danach gelten einheitliche Richtlinien.
- Sport- und Kulturförder- und Kulturbetriebskommission Aarau werden in der **Übergangszeit um je einen Sitz für eine Unterentfelder Vertretung erweitert.**
- **Infrastruktur** wie Sportanlagen, Bächlihalle, Singsaal oder Staufferhaus **bleibt verfügbar** und wird in das **Aarauer Reservationssystem integriert.**



Brauchtum
«Traditionen bleiben bestehen und
sollen bewusst gepflegt und gestärkt
werden.»

Projektinformationen

Ressourcen – Liegenschaften

- Unterentfelder **Liegenschaften werden in das Immobilienportfolio der Stadt Aarau integriert.** Die wichtigsten Gebäude wie **Bächlihalle, Staufferhaus und Gemeindehaus** bleiben für den neuen Stadtteil zentral.
- Das **Gemeindehaus Unterentfelden** wird künftig **öffentlich genutzt (schulisch/vereinsbezogen), aber nicht mehr als Verwaltungsstandort.**
- Die Sanierung der Bächlihalle (rund 20 Mio.) bleibt geplant, jedoch ohne den ursprünglich vorgesehenen Ausbau des Büroräumlichkeiten für die Verwaltung.



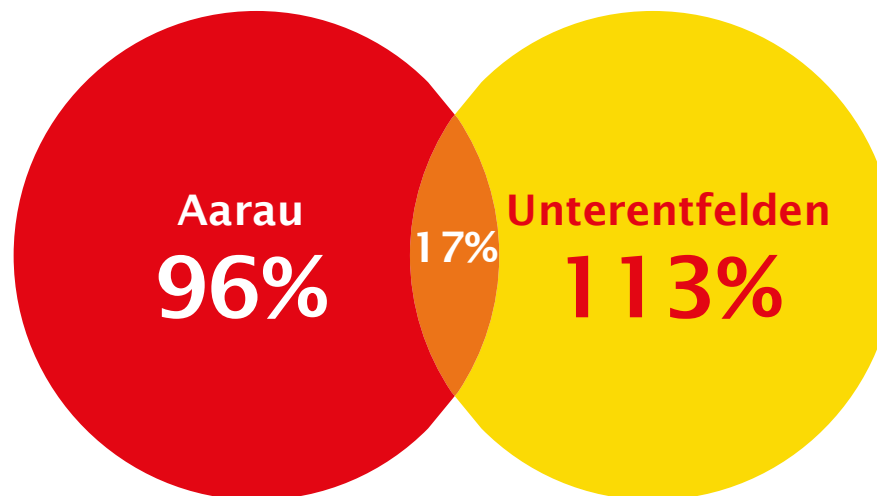
Staufferhaus, Unterentfelden

Gemeindehaus und Bächlihalle, Unterentfelden

Projektinformationen

Ressourcen – Steuerfuss

- Bei einem Zusammenschluss kommt der Steuerfuss der Stadt Aarau zur Anwendung (96%).



- Die Steuerfussbereinigung führt zu tieferen Steuereinnahmen für den Stadtteil Unterentfelden, die zwischen 1,7 MCHF und 1,8 MCHF betragen.

Projektinformationen

Ressourcen – Fusionseffekte- Wiederkehrende Effekte

Aufwandsreduktion durch Synergieeffekte von ca. 800'000 CHF/Jahr
(Erfolgsrechnung, pro Jahr):



Integration der Unterentfelder Behörden

Aufwandsreduktion bei den Entschädigungen und den Sitzungsgeldern von 222'800 CHF. Der Sachaufwand nimmt um weitere 30'000 CHF ab.



Zusammenführung der Verwaltungsorganisation

Aufwandsreduktion durch Synergien (ca. 240 Stellenprozente) und Reduktion der Leitungsfunktionen von 378'000 CHF pro Jahr. Der Sachaufwand und der Transferaufwand nehmen jährlich um weitere 101'000 CHF ab.



Informatik

Aufwandsreduktion um rund 64'000 Franken durch Behebung von Doppelspurigkeiten.

Projektinformationen

Ressourcen – Fusionseffekte- Wiederkehrende Effekte

**Steuerfussausgleich
Mindereinnahmen von
1,7 – 1,8 Mio.
Franken/Jahr**

Dynamische Effekte im Steuerbereich

Delta nach Zusammenschluss < 1 Mio. Franken/Jahr
(weniger als 1 % des Gesamtaufwands).

**Diverse Aufwandsreduktionen
durch Synergieeffekte von
ca. 800 000 /Jahr**

Projektinformationen

Ressourcen – Fusionseffekte – Einmalige Effekte

- Aufwandsreduktion durch Synergieeffekte (Einmalige Effekte)
 - **Verzicht auf Ausbau der Gemeindeverwaltung mit Erweiterung der Bächlihalle:**
ca. 14 Mio. CHF.
- Kantonsbeitrag zum Zusammenschluss
 - Total ca. 2,7 Mio. CHF (Unterentfelden 2,3 Mio., Aarau 0,4 Mio.).
 - Stehen den Umsetzungskosten von ca. 1,4 Mio. CHF (IT, Organisation, Kommunikation) gegenüber.



Umsetzungsphase
«Die Gemeinschaft und die Stärke
zweier dynamischer Gemeinden soll
gebündelt werden.»

Projektinformationen

Umsetzungsphase – Phase vor dem Zusammenschluss
(2026-2027)

Start der Umsetzungsphase

- Beginnt **nach den Urnenentscheiden im September 2026 und der Zustimmung des Grossen Rates Kanton Aargau** (bei Zustimmung).
- Dauer: **bis 31.12.2027** (vor Zusammenschluss) + Fortsetzung nach Zusammenschluss.
- Beide Gemeinden verpflichten sich nach einer allfälligen Zustimmung anschliessend zur **Treuepflicht** sowie der **Pflicht zur gegenseitigen Abstimmung und/oder Koordination** beider Verwaltungseinheiten.

Projektinformationen

Umsetzungsphase – Phase vor dem Zusammenschluss (2026-2027)

- Fokus:
 - Personelle, organisatorische und technische Zusammenführung der Verwaltungen.
 - Bereinigung und Vereinheitlichung von Rechtserlassen, Verträgen und Grundlagen.
 - Durchführung der Wahlen für Einwohnerrat und Stadtrat (Wahlkreis Unterentfelden).
 - Vorbereitung des ersten gemeinsamen Budgets 2028.
- Projektorganisation: paritätische Steuerung (je 3 Vertreter pro Gemeinde) + gemeinsame Projektleitung.
- Kosten: ca. 1,4 Mio. CHF (davon 700'000 CHF für IT).

Projektinformationen

Umsetzungsphase – Phase nach dem Zusammenschluss
(ab 1.1.2028)

- Vollzug des Zusammenschlusses
- Genehmigung der letzten Jahresrechnung Unterentfelden (Q2 2028)
- Übergangszeit:
 - 2 Jahre für Stadtrat und Kommissionen
 - 6 Jahre für Einwohnerrat (inkl. Wahlkreise)
- Start der Überprüfung von Kooperationen (z. B. Feuerwehr, Spitex) → Anpassung bis spätestens 2033

Weiteres Vorgehen Entscheidungsphase 2026

Wichtiger ausstehender Meilenstein für die Entscheidungsphase 2026 ist:

- Urnenabstimmung am 27. September 2026
- Alle aktuellen Infos und anstehenden Themen auch auf der Projektwebsite www.zaeme-wachse.ch zu finden



Fragerunde an die Projektsteuerungsmitglieder

**Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit und einen guten
Austausch beim Apéro!**